

Das Projekt

Das Projekt ›**Einfach Deutsch – Gemeinsam stark**‹ ist ein Kooperationsprojekt des DRK-Kreisverbands Bremen e.V. und der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe e.V.

Das Projekt wird im Rahmen des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds durch die Europäische Union sowie durch die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration gefördert.

›**Einfach Deutsch – Gemeinsam stark**‹ bietet zugewanderten Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen verschiedene Angebote:

- Deutschkurse
- individuelle Beratung
- Vermittlung in Freizeitangebote
- Selbsthilfegruppen
- Schulungen für Fachkräfte

Alle Angebote sind kostenfrei und werden von einem erfahrenen Team begleitet.



Einfach Deutsch Gemeinsam stark

Gesamtprojektleitung

Marie Charbonnier
DRK-Kreisverband Bremen e.V.
Zentrum für Schule und Beruf
Telefon 0421 3804765 oder 0178 8283525

E-Mail: marie.charbonnier@drk-bremen.de
[www.zsb-drk-bremen.de/
einfach-deutsch-gemeinsam-stark](http://www.zsb-drk-bremen.de/einfach-deutsch-gemeinsam-stark)



Ein Projekt von:

Zentrum für Schule und Beruf

Deutsches Rotes Kreuz +
Kreisverband Bremen e.V.



Gefördert durch:



Finanziert von der
Europäischen Union



Dieses Projekt wird finanziert von der Europäischen Union und von der Bremer Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration kofinanziert.



Einfach Deutsch Gemeinsam stark

Für zugewanderte Menschen
mit kognitiven Beeinträchtigungen



10.2025 © mcharb-bremen.de,
Abbildungen: iStock: koldo studio, Natalie, reklamar, South agency

Inklusion durch Sprache, Teilhabe
und ein starkes Netzwerk – für ein
selbstbestimmtes Leben in Bremen



Sprache als Schlüssel zur Teilhabe

Wir bieten Deutschkurse für Drittstaatsangehörige mit kognitiver Beeinträchtigung an – alltagsnah, verständlich und unterstützend. Die Kurse sind individuell nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden gestaltet. Zwei Lehrkräfte für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache unterstützen die Teilnehmenden beim Lernen.

Kurs 1: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 9:30 – 11:15 Uhr
2 Unterrichtsstunden à 45 Minuten, 1 Pause

Kurs 2: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 12:30 – 14:15 Uhr
2 Unterrichtsstunden à 45 Minuten, 1 Pause

Kurs 3: Freitag
von 10:00 – 12:45 Uhr
3 Unterrichtsstunden à 45 Minuten, 2 Pausen

Kontakt für die Anmeldung:

Marie Charbonnier
einfach-deutsch@drk-bremen.de
Telefon 0421 3804765
Mobil 0178 8283525
Unterrichtsort: Faulenstraße 31, Erdgeschoss
Die Räume sind barrierefrei.

Gemeinsam stark – für mehr Inklusion

Vermittlung in soziale und gesellschaftliche Angebote – für mehr Selbstständigkeit und Teilhabe im Alltag. Die Vermittlung wird von einer Inklusionsfachkraft durchgeführt. Wir vermitteln und begleiten Interessierte zu Freizeitangeboten wie zum Beispiel zu inklusiven Angeboten des Martinsclubs, der Blauen Karawane, des Blaumeier Ateliers oder der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Bremen e.V. (LAGS).

Kontakt für die Vermittlung:

LAGS Bremen e.V.
Feyza Leyla Erdem
Mobil 0176 19266424
feyza.erdem@lags-bremen.de

Beratung, die weiterhilft

Die LAGS bietet in dem Projekt eine professionelle Unterstützung an der Schnittstelle von Migration und Behinderung an – individuell, verständlich und lösungsorientiert. Die LAGS hilft weiter, wenn zum Beispiel ein Schwerbehindertenausweis benötigt wird, Fachärzte gesucht werden oder auch zu vielen anderen Fragen des Alltags. Für die Beratungsgespräche können bei Bedarf Dolmetschende hinzugezogen werden. Die Beratung wird von einer Inklusionsfachkraft durchgeführt.

Kontakt für die Beratung:

LAGS Bremen e.V.
Mirja Stöver
Mobil 0176 19266423
mirja.stoever@lags-bremen.de

Austausch stärkt

Selbsthilfegruppe für Teilnehmende und Bezugspersonen – ein geschützter Raum für gegenseitige Unterstützung und gemeinsames Wachsen. In der Selbsthilfegruppe können sich die Teilnehmenden austauschen, gemeinsame Themen besprechen und sich gegenseitig stärken. Die Selbsthilfegruppe wird von einer Inklusionsfachkraft begleitet.

Kontakt für die Selbsthilfegruppe:

LAGS Bremen e.V.
Mirja Stöver
Mobil 0176 19266423
mirja.stoever@lags-bremen.de

Wissen weitergeben

Schulungen für Fachkräfte – damit Beratung an der Schnittstelle Migration und Behinderung gelingt. Die LAGS führt im Rahmen des Projekts eine Schulung für Fachkräfte aus den Bereichen Migration und Behindertenhilfe durch. Ziel ist es, das spezialisierte Wissen an der Schnittstelle Migration und Behinderung weiterzugeben und damit dieses Wissen zu streuen und mehr geschulte Anlaufstellen für die Zielgruppe zu schaffen. Die Schulungen werden von einer Inklusionsfachkraft durchgeführt.

Kontakt für die Schulungen:

LAGS Bremen e.V.
Mirja Stöver
Mobil 0176 19266423
mirja.stoever@lags-bremen.de

Termine für die Schulungen sind auf der Homepage zu finden.

